

Karl Plötz SJ, Jahrgang 1932, studierte in Pullach Philosophie und Theologie in Lyon-Fourviere (Frankreich). Studien der modernen Sprachen, der Literatur und der Musikwissenschaft an der Universität München schlossen sich an. Zuletzt erwarb er das Lizentiat für Bibelwissenschaften am Päpstlichen Bibelinstitut in Rom, wo er seit 1975 hebräische Sprache und alttestamentliche Lesung lehrt.

Erich Kock, 1925 in Münster geboren, studierte Germanistik, Theologie und Philosophie. Seit 1953 als freier Schriftsteller wirkend, veröffentlichte er Biographien, Erzählungen und Essays sowie Drehbücher zu zahlreichen Fernsehfilmen; er lebt heute in Köln.

Luigi Negri, in Mailand 1941 geboren, 1972 Priester, ist Professor für Moralphilosophie an der Katholischen Universität in Mailand; er ist Redaktionsmitglied der italienischen *Communio*. Den Text auf Seite 138 übersetzte August Berz aus dem Italienischen.

Hubert Schöne, 1946 in Stockach/Baden geboren, studierte Soziologie, Volkswirtschaft und Politologie in München. Seit 1985 leitet er die Fernsehredaktion »Kirche und Welt« des Bayerischen Rundfunks, seit 1981 ist er Vorsitzender der Gesellschaft Katholischer Publizisten Deutschlands.

Paul Josef Cordes, geboren 1934 in Kirchhundem (Paderborn), Priester 1961, Bischof 1976 mit Titularsitz in Naisso (Dazien), ist Vizepräsident des »Päpstlichen Rates für die Laien«.

Robert Spaemann, geboren 1927 in Berlin, von 1952 bis 1958 Verlagslektor, 1962 ordentlicher Professor an der Technischen Hochschule Stuttgart, 1968 an der Universität Heidelberg, seit 1972 ordentlicher Professor für Philosophie an der Universität München, Honorarprofessor an der Universität Salzburg. Der Vortrag auf Seite 166 wurde 1984 beim Katholikentag in München gehalten.

Johannes Werner, in Rastatt 1947 geboren, Studium der Kunst- und Literatursoziologie, Promotion 1976, lehrt heute als Gymnasiallehrer.

Györg Sebestyén, 1930 in Budapest geboren, studierte Ethnographie in seiner Heimatstadt. Er lebt heute als freier Schriftsteller in Wien und ist Chefredakteur der Kulturzeitschriften »Morgen« und »Pannonia«.

Internationale katholische Zeitschrift. Im Verlag für christliche Literatur *Communio* GmbH. Verantwortlicher Redakteur: Maximilian, Anschrift des Verlags und der Redaktion: Tel.: 02 21-5 50 31 90. – Die Internationale katholische Zeitschrift erscheint zweimonatlich. Bezugspreis: Einzelheft DM 12,-; das Jahresabonnement (sechs Hefte) DM 48,-; für Studenten DM 32,-, jeweils zuzüglich Versandgebühr. Für die Schweiz: Einzelheft sfr 11,-; Jahresabonnement sfr 47,-, einzahlbar bei Postscheckkonto Basel 40-11.07; für Österreich entsprechend S 70,-; S 325,-, einzahlbar bei Bankhaus Schelhammer & Schattera, Wien, freies S-Konto Nr. 519.185; für alle zuzüglich Versandgebühren. Das Abonnement gilt als verlängert, wenn die Kündigung nicht bis zum 15. Mai bzw. 15. November erfolgt. – Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nur dann zurückgeschickt, wenn Rückporto beiliegt; Besprechungsexemplare nur, wenn sie angefordert wurden und die Rücksendung ausdrücklich gewünscht wird. – Erfüllungsort und Gerichtsstand: Köln (für die Leistungen des Verlages Bonifatius-Druckerei: Paderborn).

Für Herstellung: Vertrieb und Inkasso: Verlag Bonifatius-Druckerei GmbH, Liboristr. 1-3, 4790 Paderborn
Gesamtherstellung: Bonifatius-Druckerei GmbH Paderborn

Einem Teil der Auflage dieses Heftes sind beigelegt je ein Prospekt des Bonifatius-Verlages Paderborn, des Verlags Herder Freiburg und ein Gemeinschaftsprospekt des Bonifatius-Verlages Paderborn und der Katholischen Bibelanstalt Stuttgart.